

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS Vwgh 2022/9/22 Ra 2022/07/0029

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 22.09.2022

Index

L10106 Stadtrecht Steiermark

L37136 Abfallabgabe Müllabgabe Sonderabfallabgabe Sondermüllabgabe Müllabfuhrabgabe Steiermark

L82406 Abfall Müll Sonderabfall Sondermüll Steiermark

40/01 Verwaltungsverfahren

Norm

AbfuhrO Graz 2006 §6 Abs8

AbfuhrO Graz 2006 §8 Abs6

AVG §1

AVG §56

AWG Stmk 2004 §10 Abs1

AWG Stmk 2004 §21

MüllabfuhrO Graz 1976

Statut Graz 1967 §61 Abs2

VwGVG 2014 §17

1. AVG § 1 heute

2. AVG § 1 gültig ab 01.02.1991

1. AVG § 56 heute

2. AVG § 56 gültig ab 01.01.1999 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 158/1998

3. AVG § 56 gültig von 01.02.1991 bis 31.12.1998

Rechtssatz

Nach der Rechtsprechung des VwGH (zur Grazer MüllabfuhrO 1976) handelt es sich bei der Festlegung der Abholstelle für Müll um einen Hoheitsakt, der bescheidmäßig zu erfolgen hat, und nicht um einen solchen der Privatwirtschaftsverwaltung (vgl. VwGH 3.12.1980, 2923/79, VwSlg. 10316A). In diesem Sinn sieht das geltende Recht (§ 10 Abs. 1 Stmk AWG 2004, § 6 Abs. 8 und § 8 Abs. 6 Grazer AbfuhrO 2006) ausdrücklich eine Festlegung "mit Bescheid" vor. Weil es sich dabei um eine Aufgabe der Gemeinde im eigenen Wirkungsbereich handelt (§ 21 Stmk AWG 2004), liegt in der Landeshauptstadt Graz die Zuständigkeit dafür beim Stadtsenat (§ 61 Abs. 2 Grazer Statut 1967).

Schlagworte

Anspruch auf bescheidmäßige Erledigung und auf Zustellung, Recht der Behörde zur Bescheiderlassung konstitutive Bescheide sachliche Zuständigkeit

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:2022:RA2022070029.L01

Im RIS seit

08.11.2022

Zuletzt aktualisiert am

08.11.2022

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at